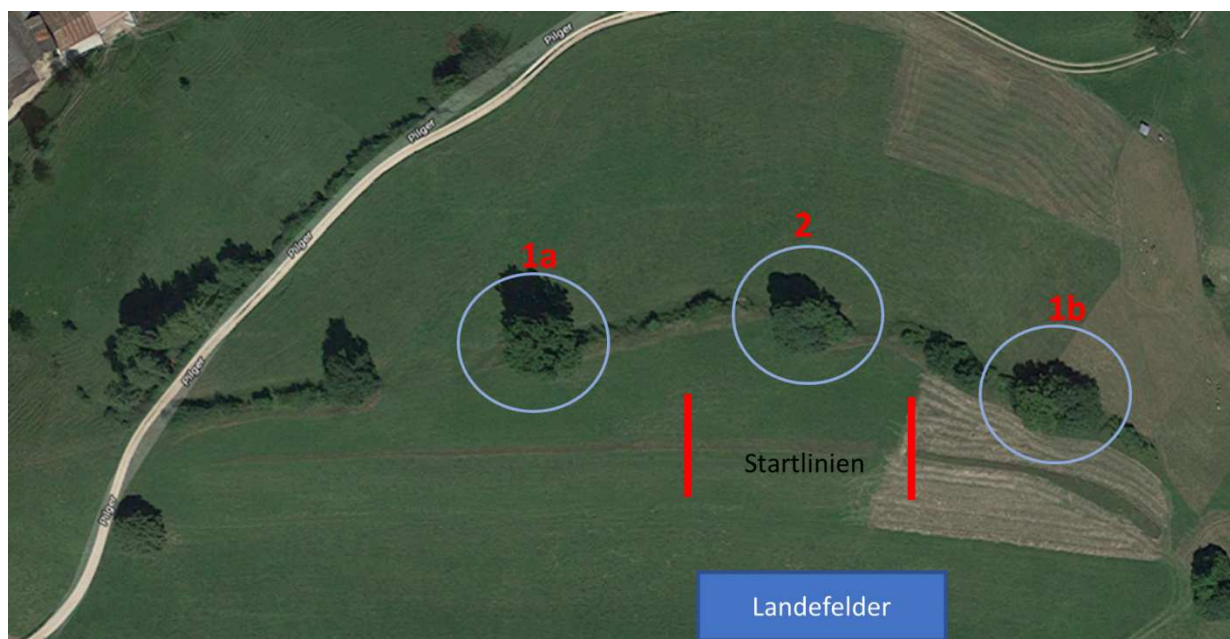




Reglement Benken Segelflug Wettbewerb



1. Wettbewerbsablauf

Je nach Wind wird nach Westen oder Osten zwischen den roten Startlinien gestartet. Bei genügend Überhöhung, muss zuerst

- wenn nach Westen gestartet wurde, der Baum «1a»
- wenn nach Osten gestartet wurde, der Baum «1b»

360° umrundet werden. Danach darf erst die 2te Überhöhung «2» umrundet (auch 360°) werden. Bei einer Flugzeit über 3 Minuten, werden die Umrundungen der Überhöhungen nicht mehr gewertet. Gelandet wird in einem der 6 Landefelder. Damit die Landung gewertet wird, muss das Flugzeug nach der Landung noch flugfähig sein.

Die Piloten werden in 3 Gruppen eingeteilt. Es starten immer 3 Piloten gemeinsam. Pro Gruppe steht ein Zeitnehmer und Punkteschreiber zur Verfügung.

Es werden maximal 3 Durchgänge geflogen. Die Punkte aus den Durchgängen werden zusammengezählt. Sieger ist, wer am meisten Punkte erfliegen hat. Sollten punktgleichstand bei den Besten herrschen, erfolgt ein Stechen um den Sieg.

2. Punkte

Umrundung «1a» oder «1b» 100 Punkte

Umrundung «2» 200 Punkte

Flugzeit: Pro Sekunde 1 Punkt 180 Punkte (maximum)

Über 180 Sekunden, pro Sekunde 1 Punkt minus

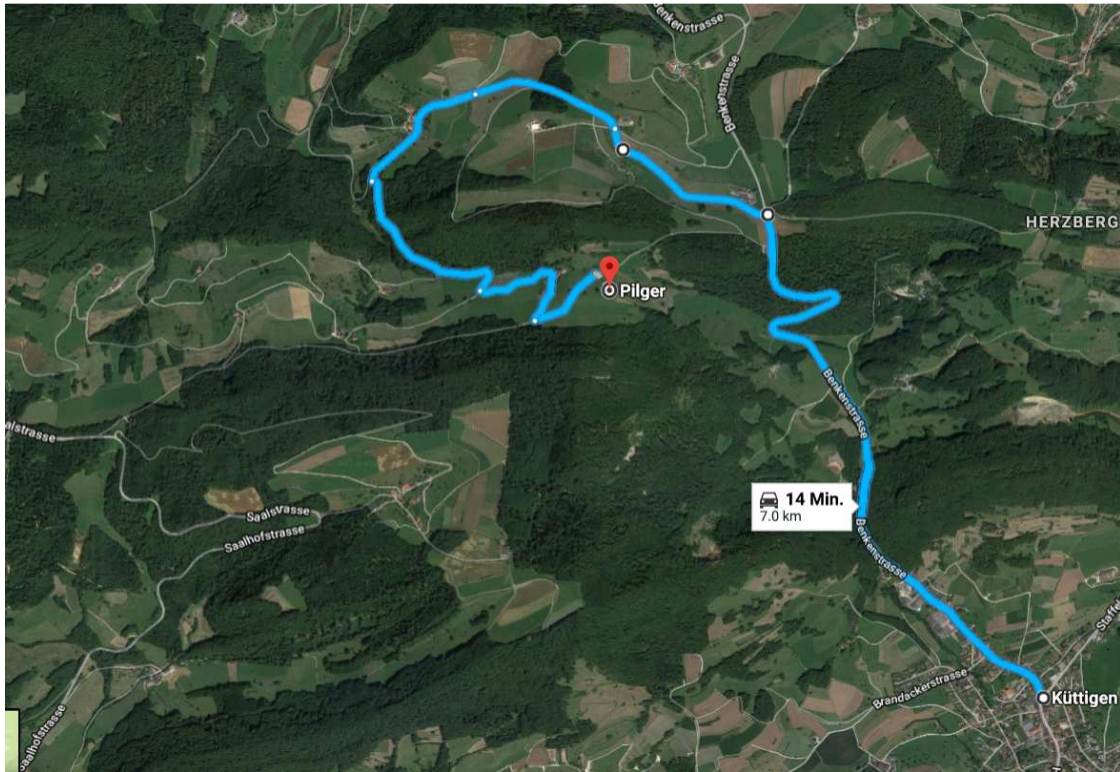
Landefelder	Feld	1	2	3	4	5	6
		200/175/150/125/100/75Punkte					

Punktemaximum 680 Punkte pro Durchgang

3. Flugzeuge

Zugelassen sind alle Typen von Segelflugzeugen. Bei Elektroseglern muss zwingend der Propeller mit Klebeband oder ähnlichem blockiert werden.

4. Anfahrt



MFG Auenstein, November 2019